

Protokoll der UWB Vorstandssitzung am 30.01.19

**Teilnehmer: Martin, Morgane, Niko, Aaron, Patrick, Martina, Sebastian, Hanka, Jakub**

**Vorsitz: Martina**

**Protokollführer: Niko**

**Beginn: 19:10 Uhr**

**Ende: 21:20 Uhr**

|  |  |
| --- | --- |
| **TOP 1:** | **Aufnahme des Protokolls der Sitzung am 11.12.2018** |
| **Information:** | Das Protokoll der Sitzung am 11.12.2018 wird aufgenommen. |
| **Beschlusstext:** | Der Vorstand beschließt das Protokoll der Sitzung am 11.12.2018 aufzunehmen. |
| **Abstimmungsergebnis:** | Ja: 7  Nein: 0  Enthaltungen: 1 |

|  |  |
| --- | --- |
| **TOP 2:** | **Protokollantenauswahl** |
| **Beschlusstext:** | Niko wird zum Protokollführer gewählt. |
| **Abstimmungsergebnis:** | Der Beschluss wurde einstimmig gefasst. |

|  |  |
| --- | --- |
| **TOP 3:** | **News von der Änderung unserer Satzung: Thema Haftpflicht seitens der Versicherung** |
| **Information:** | Martina hat mit unserer Versicherung telefoniert: Jedes Mitglied ist bis 3.000.000 € im Rahmen der Aktivitäten des UWB über die Haftpflichtversicherung versichert. Sie macht den Vorschlag, dass nur Mitglieder auf Wanderfahrten mitfahren dürfen, die Entscheidung darüber wird auf die nächste Sitzung vertagt.  Es wird diskutiert welche Fälle von der Haftpflichtversicherung abgedeckt werden. Allgemein geht aber anscheinend nicht um die Versicherung an sich, sondern um die begleitenden rechtlichen Aspekte.  Aaron fragt, ob der Verstoß gegen das Urheberrecht von der Versicherung übernommen wird. Der Notar hat ab Februar Zeit, Martina hofft, dass man dann über ihn mehr in Erfahrung bringen kann. Sie verspricht sich weiterhin darum zu kümmern. |
| **Beschlusstext:** |  |
| **Abstimmungsergebnis:** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **TOP 4:** | **Bericht der Kommunikation (Neues Newsletter, Anmeldeverfahren)** |
| **Information:** | Ein neuer Anmeldeprozess und der Mitgliederbereich werden demnächst von Simone eingerichtet. Der Outlook-Kalender ist im Moment nicht aktiv, wird aber in Zukunft wieder gepflegt |

|  |  |
| --- | --- |
| **TOP 5:** | **News zum Verstoß gegen das Urheberrecht** |
| **Information:** | Hintergrund:  Im Dezember wurde der UWB von einer Anwaltskanzlei angeschrieben, mit der Aufforderung 1.300€ zu überweisen als Schadenersatz für die unberechtigte Verwendung eines Bildes ihres Mandanten in unserem Newsletter.  Martina hat ein Hand-Out zum Thema Bildrechte erstellt, welches sie an die Vorstandsmitglieder verteilt. Dieses beinhaltet unter anderem einen Schnell-Check und eine Übersicht über Bilddatenbanken. (Wikimedia und flikr hinzufügen, Achtung: Pixabay hat seine Nutzungsbedingungen geändert)  Lizenzfreie Bilder können trotzdem Bedingungen beinhalten, zum Beispiel dass man einmalig eine Gebühr bezahlt und sie dann unbegrenzt nutzen darf. Die erweiterte Google-Suche ist zwar hilfreich, aber keine Versicherung, dass Bilder lizenzfrei und kostenlos nutzbar sind.  Status des Vorfalls:  Martina hat mit Thomas telefoniert, sie haben zusammen eine eigene Unterlassungserklärung verfasst und berechnet, wieviel ein Dritter für die Verwendung des Bildes zahlen müsste. Dieser Betrag wurde schließlich an die Anwaltskanzlei überwiesen und schriftlich begründet.  In einer Antwort argumentiert die Kanzlei, dass der Fotograf berühmt sei, sie als Kompromissvorschlag aber die Forderung auf 1000€ reduzieren. Laut Thomas ist diese Antwort rechtlich nicht bindend. Weiterhin gebe es zwei Möglichkeiten: entweder den Streitwert durch weitere Zahlung verringern, oder beim berechneten Betrag bleiben. Die Anwaltskanzlei hat mehr Risiko, wenn die Klage nicht erfolgreich ist, sie muss dann die Kosten tragen, wir müssen auch bei einer Niederlage laut Thomas nicht mehr zahlen als die ursprünglichen 1700€.  Martina meint, dass wir es beim derzeitigen Stand belassen und keine weitere Zahlung vornehmen. Beim Streitwert geht es nicht darum was der Fotograf auf dem Markt verlangt, es geht darum was ein Dritter für die Nutzung zahlen würde entsprechend zB. der Reichweite, der Streitwert ist generell ein „fiktiver“ Wert, welcher nicht in dieser Höhe bezahlt werden muss |
| **Beschlusstext:** |  |
| **Abstimmungsergebnis:** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **TOP 6:** | **Erfahrungen mit den digitalen Wanderkarten** |
| **Information:** | Thomas und Martina finden die Kompass-Lösung gut, auch wenn es nicht optimal ist. Patrick hat jedoch schlechte Erfahrungen gesammelt und würde die Lösung mit Kompass nicht weiterverfolgen. Seine Gründe sind folgende:   * + Raster fehlt, für Navigation eminent   + Man kann nicht abschnittsweise ohne Wegenetz Wege planen   + Wanderroute lässt sich nicht auf Straßen legen   + Es fehlen Highlights   Patrick möchte das Thema auf dem Wanderleiterstammtisch diskutieren, er plädiert dafür das Kompass-Abo auslaufen zu lassen und anschließend auf OutdoorActive umzusteigen. Martina berichtet, dass Kompass geschrieben hat, dass gerade alles im Umbau ist und im Frühjahr eine neue Version erscheinen soll mit neuer Oberfläche. Niko merkt an, dass das Kartenmaterial nicht immer aktuell gehalten wird, in Brandenburg ist Kompass nicht praktikabel, am ehesten in (Mittel-)Gebirgen. Man ist sich einig, dass die Testphase mit Outdooractive erst ab Ende des Kompass-Abos starten sollte. |
| **Beschlusstext:** |  |
| **Abstimmungsergebnis:** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **TOP 7:** | **Navigationskurs&Wanderleiter\_innen Treffen** |
| **Information:** | Ein Wanderleitertreffen ist für Anfang März angepeilt, es ist noch nichts konkret geplant, es sollen aber digitale Wanderkarten besprochen werden. Ein Navigations-Kurs soll in der ersten April-Hälfte stattfinden, ein 1. Hilfe Kurs ist für Ende März angedacht. Andreas steht wahrscheinlich für den praktischen Teil des Navigationskurses zur Verfügung. Vorher soll eine Überarbeitung der Themen und Folien durch Patrick, Martina und Niko stattfinden. Ein 2. Termin für eine spezielle Wanderleiterausbildung im Navigations-Kurs muss noch auf Sinnhaftigkeit geprüft werden. Es sind derzeit außer Sandra keine neue Wanderleiter in Aussicht. Martina fragt nach Feedback für neue Wanderleiterbestätigungsmails. Patrick findet die persönliche Widmung nett, auch Jakub findet die neue Bestätigung ansprechend. Patrick meint, dass es eine Chance gibt die Wanderleiterausbildung neu aufzusetzen, er möchte alte Dokumente aktualisieren. Die Haftpflichtgrundlagen sollen vermittelt werden. |
| **Beschlusstext:** |  |
| **Abstimmungsergebnis:** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **TOP 8:** | **Ausschluss von Mitgliedern** |
| **Information:** | David hat auf mehrmaliges Nachfragen nicht geantwortet |
| **Beschlusstext:** | Der Vorstand beschließt David aufgrund von Nichtbeachtung der dritten Mahnung vom Verein auszuschließen |
| **Abstimmungsergebnis:** | Ja: 8  Nein: 0  Enthaltung: 0 |

|  |  |
| --- | --- |
| **TOP 9:** | **Überschuss auf Wanderfahrten** |
| **Information:** | Martin berichtet, dass bisher bei Überschüssen auf Wanderfahrten von mehr als 5€ pro Person Rücküberweisungen getätigt werden. Sein Vorschlag ist den kritischen Betrag auf 10€ pro Person zu erhöhen. Niko macht einen Vorschlag Überschüsse zusammensammeln und ab einer bestimmten Höhe Rücküberweisungen zu tätigen. Martin fragt wo gesammelte Rücküberweisungen verbucht werden sollen, er hält die Lösung für problematisch, außerdem ergibt es insgesamt einen erhöhten Aufwand. Martin plädiert für eine prozentuale Lösung mit einem kritischen Betrag entsprechend 10% der Fahrtkosten, mindestens jedoch 10€ pro Person. Eventuelle Mehreinnahmen sind laut Martina nicht kritisch. |
| **Beschlusstext:** | Der Vorstand beschließt Überschüsse auf Wanderfahrten erst ab einer Grenze von 10% des Fahrtbeitrags, mindestens jedoch 10€ pro Person rück zu überweisen. |
| **Abstimmungsergebnis:** | Ja: 8  Nein: 0  Enthaltung: 0 |